Rum Renanifistvangeberfahren gegen bie "Conle-Beitung."

Die prozegrechtlichen Borichriften ber Reichstgefebe werben burch bie Strafprozegorbnung nicht berührt.

Die progefirechtlichen Borichriten der Meichsgesehe werden durch die Strafprosehrbrung nicht berührt.

Brogsfrechtlich ist der das genge Dischtlinarderschurn gegen Richisdramte durch das Relchsbeamtengeleh dem 31. März 1873 mid die Gelichtstamutellung für die Netendsbeitehinscheichten vom 18. April 1880 reichsgerechtlich geordnet.

Giedt es alls eine rechtigsgerethlich Bestimmung, welche in der ichtigsgerechtlich gerbnet.

Giedt es alls eine rechtigsgerethlich Bestimmung, welche in der ichtigsgerechtlich gerbnet.

Giedt es alls eine rechtigsgerethlich Bestimmung, welche in der ichtigsgerenten Beleighen gegen genem Bestimmung der Bestimmung der Kantilichen Bestimmung der Bestimmung vom 18. April 1880 für unamwenden ertlätt find. Beim Zieher der der Bestimmung abstimmung der Bestimmung der Be

Digen nut.
Der Robacteur Baulus hat aber auch fein Zeugniß nicht voll-fländig vermedgert, sondern fich jenem Gerichtsaffessor Dr. Wege gegenüber wie folgt geäußert:

er habe burch Bermittelung eines Problizialforrespondenten bie intriminirten Rotigen ans bem Reichsetatentwurf von einem Landesbeamten eines fleinen beutschen Bundesstaates mitgetheilt erhalten.

mitgetheilt erhalten.

Sätte Here verläßtänfeifor Dr. Wege bleie Erflärung protokolliren taffen, so würde der Herr Reläßtängter höchtwahrscheinlich die Einstellung des gangen Obsethinatverschenes verlägt haben und damit die Unordnung der Womanschaft außer Krait grieft sein, den damit die Unordnung der Womanschaft außer Krait grieft sein, den damit wie Unterhalten der Krait sein, das ein Brennter als dem Reläßtangter ersehen haben, daß ein Brannter als dem Reläßtangt des Junern die gerigte Indistriction nicht begangen habe.

obsteten inigt begangen gabe.
Eine au der vorstehenden Beichverbeichtift eingereichte Ergünzung beschäftigte lich dann noch besonders mit der in dem adweisenden Beschünfe des Laubgerichts enthaltenen Bezugnahme auf die Mo tive au dem Dischtstungesetze vom 9. April 1879. Es wurde bezüglich dieses Aunktes ausgeführt:

Die aus den Dructachen des Breußischen herrenhauses unt des Breußlichen Abgeordnetenhaufes an dem preußlichen Dis-ciplinargeiege vom 9. April 1879 seftgestellte Bemerkung:

"Bon bemselben Gesichtsbuntte – Auwendbarfeit der all genetinen Borichriften des Strasprozesses auf das Obschiftner verlahren, soweit viese mit dem Wesen und Zwecke bestehtner vereinder sind – ist auch das Necksberautengeseb von 31. Nary 1873 bet Regelung des Obschiftnerversahrens aus-genanzen."

agangan.

5enveift durchaus nicht, dos für das in dem Meichsbrautengelet dem I. 2000 der Verlächtige Michael der Verlächtige M

ganz ausschließen. So ist z. B. die Berhastung, vorläusige Kelmahme-ober Borführung des Angelchuldigten durch § 94 des Reichsbeamtengesehes für unzulässig ertlärt.

Die auf biefe Befdwerben ergangene Enticheibung

Die auf biefe Befchwerben ergangene Entischebung bes Oberlandes gerichts in Raumburg ift mun eben falls eine ablehnenbe, und lautet wie folgt: In ber Dischplinar-Ernittellungstade gegen einen noch unbekannten Reichsbeaunten Abeids fünglich Dereinabesgericht zu Naumburg a. S., Straf-Senat, in der Situng vom 30. März 1896 auf bie von dem Rocacken Hous Baulus n. Jalle a. S. burch feinen Bertreter, den Rechtsnwort Dr. Nüffer daeltste gegen den Beichig ber Eirstämmer III bes finiglichen Zandgerichts an Holle a. S. vom 24. März 1896 ethobene weltere Beichwerde vom 26. März beichloffen:
Die weitere Beichwerde des Redacteurs Hans Aucht gan halte a. S. wird auf beffen als ung utälftig berworfen.

worten.

In der Discivilnar-Ermittelungslade gegen einen noch undefannten Reicksbenatten ist der Beichwerdeichrer, Redacteur Jans
Kaulus au, Jalie a. S., um als Jenge bernommen zu werden,
hor das fönigliche Amisgarticht zu Halle a. S. zum Termite an
11. März 1886 geleden worden. In diese nermine anterden,
hor das fönigliche Amisgarticht zu Halle a. S. zum Termite an
11. März 1886 geleden worden. In diese Termite an
11. März 1886 geleden worden. In diese Kruthe andere er
erflärt, daß er felu Zeugniß bervoeigere, obwobl ihm einer der
erflärt, daß er felu Zeugniß bervoeigere, obwobl ihm einer der
erflärt, daß er felu Zeugniß der bervoeigerbonung nicht
aut Zeite stehe. Es ist deshalb gegen ihn durch Beichlung des
Gengniffes am ich sum der Sebald gegen Bervoeigerung des
Zeugniffes am Grund des S 60 Erahrvoeigerohung eine Geth
krafe von 150 M. — im Richibeltreibungsfalle eine Johistrach
kon 18 Wochen — seftgefelt und zugleich zur Erzwingung des
Zeugniffes die Salt angeordnet worden; der Antritt der Johistrach
ihm isdam durch Berchaung des Tohistlichen Mustgerchis von
19. März 1896 aufgegeben worden.

Gegen den Beichuß vom 11. und die Berfügung vom 19. März
1896 bat der Redacteur Kaulus Beichwerde eingefezt, welche
Zeugharichts zu Jalie a. S. vom 24. März 1896 als undergründer
Auflagen beien Beichuß den Mertener Beschen Beschwerden einer Beschen Beichwischen Vor Kaulus
Jalie a. S., am 20. März 1896 weitere Beichwerde eingefezt mit
ein Wintrage:
unter Absünderung des augesockenn Beschlüsselber under Berichtschieften Ur. Weine Wertener Bennis Bernnelszung des

(gez) Nocholl. Krieger. Monzé Greifi. Lüttich.
Das Oberlandesgericht hat asso eine materielle Entichelbung in der Frage, ob im vortigendem Falle das Zeugntszwangsverschren zulässig war ober nicht, gar nicht getroffen, soderen sich darauf beschändt, de Veichwerde aus konnachen Gründen sich darauf beschändt, de Veichwerde aus konnachen Gründen üben der Anzeitellen Entschedung für mugntändig zu erlätere. Wir werden nunmehr gegen den absehnen Beschüng des Königl. Oberlandesgerichts in Gemäßlett des Kultels 77 der Bertossung des Deutschen Veichschleit der Kultels 77 der Bertossung des Veiligen Veiches die Fille der Veiligen der Veiligen von der Veiligen der Veilige

Bermifchtes.

Rämmen bes Ralfssweinfellers Gegangen werden. Samburg war bisser die einzige Samieladt, welche feinen Rathsspelmsteller befoß. Am 6 Mai 1842 priche ter leist kannen feller befoß. Am 6 Mai 1842 priche ter leist kannen feller befoß. Am 6 Mai 1842 priche ter leist kannen feller befoß. Am 6 Mai 1842 priche ter leist kannen feller befoß. Am 6 Mai 1842 priche in Gest kannen feller befoß. Am 6 Mai 1842 priche in Gest kannen feller mit der Mai ber Rimmen. Der neue Raldsweinfeller wird eine Schenswichigkeit erften Ramges merden, da Kniffler wird eine Schenswichigkeit erften Ramges merden, da Kniffler wird Hieles Dolffe, Righter, Eingelobert, Beiffer u. a. an der Auster Maissellerräume, Wosenkrauf, Moenkrauf, Moenkrauf, Moenkrauf, Schenkriften Stum für 67,000 Mart vervochtel. Die Weinfirma bernfeit aben. Die impointer verdauchter dahn und beffinden den Gemannen hereielts bat die eigentliche Schonen dem famburger Keinwieter Dahn und befine Sübnen übertragen. Am 2. Mai findet im "Remter" eine Zubläumsfeier des Merchis für kamburgifiche Geschächte" fath, und am 6. Mai – dem Tage des aroßen hamburger Kenness und der Grundlichtlaung — werden das Kroch, die Singerichaft enthält, im Immern gang vollender fein bird, dieften und ehn den kingeln will in der Kingerichaft enthält, im Immern gang vollender fein bird, dieften und ehn den kingeln willigen en augen Sache vergeen. Die Stoften, die urtyrninglich auf 4,6 Millionen, dam auf 6,697,600 M. veranischagt woren, werden alsban und etwa funlagen Millionen augenochen fein und ehn den Millionen augenochen fein dat aufgelicht worden ist.

and 4.9 Millionen, dam auf 6,637,000 M. verantschagt waren, werben alsbann auf eine slingsehn Millionen angewachen leise in des sie des sleuerte Vanmert, welches jemals in ber alten Jamier stadt aufgesibert worden ist. Sondon, 4. Abreit, wird berücktet: Abeater und Litteraturferunde werden mit Juteresse Kenntnis mehmen von dem Andalt der einer dem Andalt der eine Sondon, 4. Abreit, wird der heinen von dem Andalt der leiten Routiat des sandenstellen Ibeaters. Leiteres sit in seiner Gentulestung noch nicht in der Bedale des Raturolismus und Realismus gelangt, inderen jucht de tunkfinnigen Stamets und nicht nicht der Andaltsmus gelangt, inderen jucht de tunkfinnigen Stamets und nicht aung unmöglich, daß der Antarolismus und Realismus gelangt, inderen jucht de tunkfinnigen Stameten durch annumthige Abantasieckleie zu eragben. Es in einer inmessiehen Bishgemilitäds aus einem ehr bet bestagensverten Mangel au geographischen Kenntuissen Gebrus zur Kaupstindt des eine bewicht, ist ein Gerchagerer als der Schaft von Stamet leibt, und betraubsfähigem Altere auch ein der Andaltsmus gelächen Rechte werden der eine Schaft von Stamet leibt, und der einer der eine Schaft von Stamet leibt, und der einer der eine Schaft von Stamet leibt, und der einer der eine Verlagerer als der Schaft von Stamet leibt, und der einer der eine Verlagerer als der Schaft von Stamet leibt, und der eine Schaft von Schaft von der eine Schaft

öne Bahn.

Jahanische Konkurrenz. In den Ber. Staaten macht lich bekannliche Konkurrenz. In den Ber. Staaten macht lich bekannlich ein jannliche Konkurrenz schon recht bemerklich. In miermer Zeit dürfte das auch in Europa der Kall werden. Juoel Umstände machen beie Konkurrenz schon erecht bemerklich. In miermer Zeit dürfte das auch in Europa der Kall werden. Juoel Umstände machen beie Konkurrenz so gesährlich; dobe Intelligen Verschaften Verschen der Kall werden. Juoel Umstände Konkurrenz so gesährlich; dobe Intelligen Verschenden der Kall werden. Ander über der Kall werden. Ander über der Kallen Sterteligatynundert sind alle diese Ausgansummen. Im leigten Bierteligatynundert sind alle diese Ausgansummen. Im Sobie gegangen. Weinn ader ein bedeutender Zondwirt, Jahr führ der Kallen der Kallen mie kallen Bierteligatynundert sind alle diese Ausgansummen feine Ledensmittet sit das ausganse das führt der Kallen aus der ein bedeutender Zondwirt, Jahrlich aber Kallen melden Bortheil Japan über de Kallen faum, welchen Bortheil Japan über de Kallen der Kallen

Beitgemage Betrachtung. Bald find die Befestigungen ber Geschützbritung nicht gewachlen, bald find die Geschütz für die Beschläungen zu schwach, — nur ber Militar-Etat zeigt fich innere gewachsen.

immer gewachsen.
Gebankenlos. Frau Brofessor: "Denke Dir, Hehrlich, ich Gebankenlos. Han Brofessor: "Denke Dir, Henlich ich Gebankenlos. Brais Brofessor: "Anderen Ben ben Ben Ben Brofessor: "Anderen Ben ben Ben Ben Bestellung beschweren." So Weisert man dir dem den Bestellung beschweren." So Weisert man dir dem den Bossischen und publische nicht puntische "Mein, so z. B. find die 100 Wart, die du mit schon vor ach Tagen senden wolltest, immer noch nicht in meinen Besig gelangt!"

Todesfälle.

Ferdinand Gumbert †.

Ferdinand Gumbert †.

Im 79. Lebensjahre ift, wie genelbet, Ferdinand Gumbert, der populäre Komponift, gestorben. Wit fim trägt man etbe Stidd der Muslifgeschiede des alten Bertin zu Erzebe. Seit der Musliggeschiede des alten Bertin zu Erzebe. Seit der Muslang der vierziger Jahre war seine musistalische Wirfamtel



er war ichen 1843 Lehrer am Kadettencorps — in der Refiden, eine ebenig gaachtete wie geinachte. Geine Aleder, die school neben Schwert's, Gamman's, Kroch's, Netsiger's, Kricher's vielumworbenen Eckopiungen eine ehrenvolle Stelle bekanpten den eine Metropole. Die antpruckslofe, stelke bekanpten Krichen der der Geschwerten Geschw

Die Ernenerung ber Loofe gur 4. Klaffe ber 194. Kgl. Breußifden Klaffen Lotterie muß mit Bortegung bes Bortlaffen Loofes bei Berlint bes Unrechts bis früteftens ben 13. b., abends 6 Uhr, planmäßig geicheben.

Rörse zu Halle am 9. April.

(Für einen Theil der Auflage aus dem Morgenibarte wiederholt.)

Preise mit Ausach lusse der Macherebühr für 1000 kg netto.

Weizen, fest. 152-158 M., feinster märkischer über

Notiz, Rauhweizen 149-154 M.

B. og gen, ruhig, 127-130 M.

Gerste, gefragt, Braur, 140-160 M., feinste bis 172 M. Futter
117-128 M.

Hafer, ruhig, 126-133 M., feinster über Notiz.

Mais, amerikanischer Mixel, 96-98 M. Donaumals 117-136 M.

Raps ohne Handel. Sommert übern -, M. Erbeen, Viktoria., 130-143 M.

Stärke, einschl. Fass. Hallesche pa. Weizenstärke, 3450-36,50 M. Maisstärke 30-33 M.

Kümmel, ausschl. Sack, 56-57 M. Linsen 16 bis 32 M. Bohnen 22-24 M. Kleesanten; Rothkies 68-70-82 M., Weissker 72-80-100, schwedischer Klee 60 bis 68-76 M., Gelbkies 24-28, Esparsette 25-27 M.

Mohn, blan, 25,00-20,00 M., grau -, M.

Futterantikel gefragt, Futtermehl 12,00-13,00 M.

Futterantikel gefragt, Futtermehl 12,00-13,00 M.

Futterantikel gefragt, Futtermehl 20,00-13,00 M.

Futter 10 M. Neizengrieskleie 8,75-9,25 M. Malzkelme, helle, 7,50-8,00 M., dunik 7,00-7,90 M. Oelkucher 9,50-10 M.

Malz 25,50-27,50 M. Rübbl 47,00 M.

Petroleum 21,50 M. Solarol 0.825,600 I. 250 M.

Spiritus, 10,000 Liker-Proz, feek, Kattoffel mit 50 M.

Verbrauchangabe -, M., mit 70 M., Verbrauchangabe 33,10 M.

Rüben -, M.

Welzen mehl 00 brutto incl. Sack 22.50-23,50 M. Roggenmehl 10 incl. Sack 1850-1950 M.

**Amsterdam. 8 Appil. Banacsains 26%.

London, 8 Appil. Banacsains 26%.

*Amsterdam, 8. April. Bancazine 36%.
*London, 8. April. Chili-Kupfer 45%, per 3 Monat 45%.
*London, 8. April. Telegrammy, Bies spans 11 Lairl., engl. 11%.
*London, 8. April. Telegrammy, Bies spans 11 Lairl., engl. 11%.
*Calling 60%, 1atrl., Zink 55%, Latrl., Antimon —
*Cling ow, 8. April. Vorn. 11 U. 5 M. Rotiersen. Mixed
multi-swarrants 40 8h. 10%, d. Schig.
*Chiling 50%, 6 April. (Schilars) In Ohe isen. Mixed numbers warrants
*46 ab. 50%.

Chemische Frodukte.

7 I ondon, 7. April Chilisalpeter, ordinär 8 sh., raffinirt

Das Journal für Bahnheiltunde (VIII 29) warnt eindinglicht der dem Gebranch des übermanganstauren Kalinuns au Wundflustunsstern, der Altinuns au Wundflustunsstern, der Altinuns au Wundflustunsstern, der Altinuns au Wundflustunsstern, der und der Gebranch der und nach die Ultuber Wundflust eine Gebranch der und nach die Ultuber der Abhen ichabet, das die Klauch der der Dinng der Jähner ichabet, das die Klauch der Verlagen der Gemeine Radion inhebet ich ans dem übermanganstauren Kali Branntlein und fantlische Kali. Der Branntlein brung tinsche einer entwur einem Berchelung mit die Babnisbiang ein und facht die Jähne bort, wo die Kalinundische Staff, Der Branntlein brung in der Abnisbiang ein und facht die Jähne bort, wo die Kalinung den und facht die Bahnisbiang ein und facht die Bahnisbiang ber Schoe inter an der Bahn terleit mit der Knorpelindinan der Kalifoliungen bald morfc und brücklig, gerade wie durch Alfalien. Das übermanganianen Schol wirt zuwer auf des der der Verlage der Verlage

THEE CHAMBARD

Abführmittel

DIE SCHACHTEL 1 MARE.— ZU HABEN IN ALLEN AFOTHEREN
FOIN CASSIE augustiolist, 45; Mercurialis annum, 15; Parietaris off.,
Malve sylvestris, Althæe off., Menthae piperfie, Melissao fü, flysoopi
off., aa, 5. — Flores Anthylidis Vulnerariæ, 6; Calendulæ off., 4.

auf Kleiber, Mäntel, Beden u. i. w. werden auf fanberste und willigste auf Kurbel, Schutz, Sontach und Languettirmaschinen angesetigt hermannstrafte 7, I Tr. v. Kaselikauw.

Befanntmadung.

behalten. Bom 1. Robember 1896 ab hört die Berginfung Diefer Schuld-

behalten.

Nom 1. November 1896 ab hört die Versinium diefer Schulderichteningen auf.

Nagleich werden die früher ausgekooften, zum 1. Juli 1896 gefündigten noch rückläubigen Schuldverkhreibungen.

Nr. 893, 2675 und 3372 zu 500 .- A., mit welchen die Nielse 1 Nr. 18 bis 20 nebit Zinslickeinameringen mengstelich zurücklicheren führ, wiedertoft im dem ibem Einersten aufgenzen, daß deren Verziniung aufgebört hat, und daß biefelben wertslos werden, wenn ie wöhrend 10 Zahren indstilled einna diffentlich aufgeraten und bestillenzen geneit ind in biefelben Verzinischen Verzinische Wiederich der Verzinischen Verzinis

Die fammtlichen 31/2 progentiaen Brioritäts. Obligationen der Berra-Effenbasu vom 1. Januar 1895 werden im Anstrage des Herraginaus-Minthers dem Beligerin sum 1. Angunt 1896 mit der Auflodderung geftindigt, den Kopilaldettag vom bletem Lage ab bei der Entansischalben Zigungsfasse der Beligerin w. Zandenstraße Vr. 29 – gegen Duitung und Michaed ber Obligationen und der dann gehörigen, alsdam noch nicht sälligen Binsafichniste (Binsächeine) Nr. 3 bis 20 nebit Jinstellte (Binsächeinamweihung) an erhoben.

meinigemite Gomeigemer ber 3000 on einfameine Ginerigemeinbering, in eintefen. Beit Applialbetrage ber Obligationen iverben gleichzeitig noch die Stiffenfinen für die bie bier Monate April die einschließig Intl 1896 gegabi.

Stidinfen für die vier Wonne upri die einigunging zum 2000 grauperberden.

Die Zahlung exfolgt von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Rachmittags, mit Ausfähuft der Somme und Heltage und der leigten der Gelchäftstage ziehe Monats. Die Einisdung gelchiebt auch dei den Konligitiem Regierungs-Hauperbesten und der Vormitter der Vormigliehen Argebriegen Zusächlichen und Mittelfen und der Vormittellen und der Vormittellen de

Verkauf alter Werkstattsmaterialien.
Die im bieseitigen Begirt in ber Beit vom 1. März bis Ende Angult
b. 3s. angefammelten begir. fic noch anlennmelnden alten Wertstatematerialien aus Metalt, Glas und Gummi follen öffentlich vertauft

malerialien aus Metall, wies und vernimt ware kenning ereinen werben.

Zernim hierzu ift auf Dieustag den 5. Mai 1896, Nachmittags
3 Uhr in unferem Rechnungsbureau (Dieustgefänds Vr. 11), Jümmer Vr. 23
aaberaumt. Bertaufsbeblugungen und Angebotsformulare mit Mossenbergeichnis sommen gezen volfriede Einfeldbung von Besteutz in Waar (n. ich Briefinarten) vom Rechnungsbureau bezogen, auch ebeubatelbit (Himmer Rr. 10) währenb ber Dieustflunden von 8 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Rachungslichen werden. Zuschlagsfrift 3 Wochen.

Salte of S. den 2. April 1896.

Rönigliche Eitenbahn-Direktion.

Befanntmadung.

Dermiethung des Rathskeller-Reftaurants gu falle a. S.

verben. Salle a. S., ben 7. April 1896. Dalle a. S., ben 7. April 1896. Stande.

Pelanntuagung.
Die Ueberlcüffe, welche in, der vom 12. bis 17. März 1896 beim ftäbillichen Leihannte alagebaltenen Berlielgerung der in dem Monat Desember 1894 verletten und erneuerten Känder (Kjandbaummer vom 3641 bis 58076 und Klandbichein in gelbem Ornd erzielt find, jonie die in der Berlielgerung frei gewordenen Känder find innerbald der einjährigen Krächtstverist vom 10. Avvil 1896 bis 9. April 1897 bom 10. Avvil 1896 bis 9. April 1897 bei der Kasse der Beladnis gegen Kindgade der Klandbicheine und gegen Lintung in Emplong au nedmen.
Alle in dieser Zeit nicht algehobenen lleberlchisse mich freigewordenen Biänder verläden dem Keiterbesides des Keihanis bezw. der Ortsarmentasse. Dals als als., den 9. April 1896.

Befanntmadung.

Die Auction der verfallenen, bet dem unterzeichneten Leshamte im Monat Zebruar 1895 verfecken und exneuereten Pfänder, tvelche die Pfandennummern vom 6394 die Gelde tragen und über tvelche die Pfandeheiten in schwarzem Deust ansactiellt sind, volle Pfandeheiten in schwarzem Deust ansactiellt sind, volle Deuster des der 7. Mai d. F. und an den darauf folgenden Tagen Bormistags von 9 bis 12 Usr und Anchmistags von 1/24 bis 5 Usr im Anchmistags von 1/24 bis 1/

Das Leihamt der Stadt Salle a S.

Zwangsversteigerung.

Im Wege ber Zwangsvollitredung foll das im Erundbuche von Mückeln Band 41, Artifel 1524, auf den Namen des Kaufmanns Moris Carl Branne mulichen eingeltragner, an Mickeln belegene Erundfuld: Obergaffe Nr. 72 au Mückeln, beitebend aus:

a. Wohndans mit genigendem Jofraum und abgesondertem Abtritt, b. Kuhlad, c. Zorfgelaß, d. Zohenne, c. Stall, f. Seitengeönder,

b. Kulplad, c. Torfgelaß, d. Scheine, o. Stall, f. Scitengebäude, am 27, Phyril 1896 Bornitingal 10 lity war dem interzeichneten Gericht, an Gerichtsließe verfleigert werden. Das Grundlind für mit 37,400 Rort Authungswerth aur Gebäudeitzuer veranlagt. Aussum aus der Steuervolle, begalaufigte Abicheilt des Gründbuchstatts, etwage Abschwiegen und andere das Ermidfieße Aberfeliede Rache weitungen, sowie der Gerichtslechen Andeweitungen, sowie der Gerichtslechen Andeweitungen, sowie der Verrichtslechen Stachen und der Verrichtslechen Stachen und der Verrichtslechen und der Verric

am 28. April 1896, Vormittags 10 Ulfr an Gerichissielle vertündet werden. Mücheln, ben 10. März 1896.

Roniglides Umtsgericht.

Die Aufundmeprüfung ber für die Latina augeneibeten Schilter eriolat Dienstag ben 14. April von 8 Uhr Bormittags ab. Jober neuanfamehmerbe Schier hat den Tantifchen, das Imple bezw. Wiederimpfungsatteft und das Abgangs-Bengung der von ihm belindten Anfalt vorzulegen.

Dr. Ferd. Beeber, Chunnafiabireftor.

Fundfachen=Berfauf.

Fundjachen-Verlauf.

In der Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1895 ind in den Bezirfen der Königlichen Eifenbank-Direttionen au Erlurt und Hölle, ferner find in der Abritagien eigenbahmen der Erleit vom 1. Januar die 30. September 1895 im Bereich der vormaligen Vertreiben in der Zeit vom 1. Offoder 1894 bis 30. September 1895 im Wereich der und Direttionsbezirt Erlurt gelegnen Bachteinischen Verbendungen im der Abritagienen Abschleinischen Verbendungen im Direttionsbezirt Erlurt gelegnen Bachteinischen Verbendungen im der Artikolaus von der Verlindsberen gurchafenischen im der Artikolaus von der Verlindsberen gurchafenischen der Verlindsberen gegenflähe werben die Verlindsberen der Verlindsberen der Verlingsberen der Verlindsberen und Verlindsberen der Verlindsberen und Verlindsberen und Verlindsberen der Verlindsberen und Verl

Erfurt, ben 2. April 1896. Rönigl. Gifenbahn Direttion.

Rönigi. Eisenbahm-Direktion.

Berding von Erdarbeiten.
Bur Berbreiterung des Bahntörpers im Bertegung von Begen- behnis Ermeiterung des Bahntörpers im Bertegung von Begen- behnis der nichterung der Jahren ber den Bertegung in der die Benegung und der die Benegung in der die Bertegung in der die Bertegung der der die Bertegung der Be

Befanntmadung.

In dem Kondarsverlahren über das Bermögen des Angwaarenhönders und Barbiers Friedrich Michael in Jöchig ift auf Alandame der Schlinkrechung, jur Erdebung don Emwendungen gegen das Schlinkerseichnig und auf Be-folgiglafiung der Silaubiger, über die nicht verwertschafen Bermägensliche Termin auf den 30. Abril 1896, Bormitiag 9 flite Immer Re. 2 anderanut. Schlinkrechung nicht Berseichulß und Leichgen jud auf der Ge-eichigklareiberei niedergeleit. Bördig auf 4. Myril 1896. (an Königliches Amitagericht.

Mein in Güften (Unb.) beleg. Wohnbans, worin feit ib Tahren ein flottes Coloniatus. Geichaft betrieben word, beoblichtien wegen Tobesfoll zu verkaufen. Aus jahlung 2000 Mt. Wäh. bei G. E. Froft, Güften (Unb.).



Auction.

A II C I I O II.

In ciner Streifinde follen am Treistag den 10, b. Mis. Nachm. 3 Uhr Namilichelie. Is here Shodine): carbideter See die die eine Geschichter See die eine Geschichter See die eine Geschichter See die eine Geschichter See die Sect kount in Stiden von ca. D II. ja mit hauf, if in Halle eine Zeichnen uter hich im dam deue, geschie die eine Geschieden der See die Beschieden der See die Geschieden der See die Geschieden der See die Geschieden der Mittel der Geschieden der Mittel der Geschieden der Seine der Geschieden der Seine der Geschieden der Seine der Geschieden der Ge

Uerkäntfe.

1 Refraurant mit Materialgeldäft, erfordert 8-10,000 Mt., 1 Refraurant mit Tanifala 11. Gaterialgeldäft, erfordert 8-10,000 Mt., 1 Refraurant mit Tanifala 11. Gaten, 11. gabt. noch Elektruster 11. gaterials 11. Gat

Mein hierlelbft, Lindenftrafte 18,

gelegenes, 8 Worgen grobes

Sartengrundlich,
burchweg erfte Bodenflasse, soll bom
1. Marz 1887 ab auf tängere Zeit
neiter bepandset werben. In aben
anteren in Engen Sabren In aben
erfte in Sarten in Sarten in Sarten
gerichte bereiten woben. Gebent, bin
th and bereit, genanntes Grundstüd
n berdonfes

ich auch dereit, grandmas au deckalien.
Die Bedingungen find durch Deren Rechtsandult Schöne in Gisteben und durch Hern Rechtsandult Suchs-land in Hile a.C. au erfohen. Eisteben, den 18. Märk 1896. Fran R. Morgenstern. (r

Ballenftedt am Barg, Enftfurort! Damen- u. Fremden-

Berrichaftlige Willen? borsigl, gebautes dans mit Schieferdag, Garten mit den st. Distorten, in Kamblen und bei schieferdag der ist. 20,000. 16 is. 15,000. 18 sundher ist. 20,000. 18 is. 18,000. 18 sundher ist. 20,000. 18 is. 18

Ein flotter Gafthof, aute massive Gedäube, Tangsaal, 14 Morgen autem stder, Näde von Gehysla, ist en 20000 Mt. Ungabung zu vertaufen. Näheres ertheit C. Kilnge in Beitzig, Blücherstraße 13.

Für Fleischer! Meischereigemobilich, neu, obne vneurreng, p. sofort unter Garantie illig, Ungablung 2-6000 Mt. Ungablung 2-6000 Mt. Ungablung 2-600 Mt. L. Tauta, Baumeister, 2. Gobtis.

In einem Dorfe Anhalts, in welchem fich eine Zuderlabrit befindet, fall ber Gafthof jam 1. Juli cc. nen ber-bachtet werben. Wo? zu erfragen in ber Exped. d. Sta. 1120 (ar

Schmiede-Berfauf.

Meine in Mehberissich bei Lorgan gelegene Schmiede, einzige im Orte, will ich veränderungshalber fofort ver-taufen. Nicolans, Schmiedemfix. (ar

Ein in einem größeren verfehrreichen Juhnftrieurte dirett an Thirtinger Bahn geleg., feit I Johren nur erbautes, größ-Grundfuck, an jedem größ. Gelchäft der Jahrt fich eigneuh, ift zu verfaufen Diff. unter 993 P. an die Egp. b. Big. erb.

Sine leit Jahren im Bereiebe befindliche Fleiffert in Salle 1. Juli anderweit zu ber-meiten. Möheres Sendligter. 18. (a

Mühlen-Berfauf.

3ch bin willens, mehre Bortwinds mible mit ca. 3th Mrg. ichr gutem Uder wegen Sobesialt preisbureth zu, bertaufen; 20 Jahre felbst bewirth-ichattet, mit fehr guter Rundigati. Miblionbessigher Riedes, Fienstedt bei Salsminde. (ar

Stalletti Setlaul.

× Breis 400.000 Mart. ×

Stall 400.000 Mart. ×

Gr. Restaurant m. Bereinen in freg Lage von Salle zu verb. Nebern. for Rab. erib. C. Bohne, Leifingfir. 9, 11 Reine Maschinenbaugustat mit Anplerichmiche und guter Kundichaft sti preiswerth zu verfaufen. Gesättige Offerten unter 1997 T. an die Expe-dition bleier Zeitung erbeten. (ar

Solibes Sons im Rennor

Solibes Hand im Neumarkviertel, 5% verz. bei 15,000 Wef. Angabl. für 51,000 Wef. zu verk. Näh Kirchthor 27, im Keller bei Fran Schulze.

Gangbare Baderei wird an pachten ober fanfen geincht. Off. mit Breis-angabe unt. Ll. 133 an b. Exp. d. Stg.

In beiter Stobtiage Dessau's ren table, flotte Gastivirtifdast be 5-6000 Mr. flug, vertauft. Ge Icacubeitstauf. Bablungsiab, Blefb bel, mit mit un Unterbandl, an teche bel, mit mit un Unterbandl, an teche bel, mit mit un Unterbandl, an teche

Geffillhalls mit iconem Laben, fend, fofort gu verfaufen Liebenauer Etr. 7, 2 Tr. (6

Baustelle gu berkaufen, Breite Str., neben ber Albler-Apotheke. II. Dunkel. (r

Capitalien bis au jeder gelber auf nur 1. ftabliche ober länbliche Sicher- heit beforgt jederzeit probifionefrei. E. Jordan, hohenzollernftr. 2, I.

11000 Marf

Spoothet 1. Juli gu cebiren gesucht. 12-15,000 Mart gur ersten Supothet find ausguleihen. Offerten niedergul. n. C. 8804 in ber Erb b. 8. 8-10,000 Dit. a. g. Sup. fof. ob. fv nuszul. Off. u. D. 8825 an bie Exp. b. 8

allsallt. Uff. it. Dossallt. 2016 feinste 20,000 Mst. erste liderthypotheth spotter histories, som er de fire fleten ungeschlossen. He was de greeksten befere kettung erbeten. Desgleichen 12,400 Mk. geincht.

7000 Mart am zweiten sicheren Sphothet ver 1. Juli oder 1. Oftober gesucht. Offerten unter 8. 8835 an die Exped. d. Big. erbeten. (r.

27-30,000 Mf, auf ein Bohn hand in aufer Lage zu bill. Binst, 311 vergeben, Bewerb, unter K. 8831 an bie Expeb. b. Big, erbeten.

Sternstr. B

Anden nebst Stube ver fotore

Rönigstr. 71, im Comptoir ober

Sternstr. 3, 11.

Ein schöner Laden eftem Kontratt bis 1./10. 1897 if villig zu vermiethen. Diab. im Comtoir ber Serren Kathe & Sohn, Bofiftrafie 9 u. 10. (

Bu vermiethen: Laden Ladenfinbe, Ju erfr. Briderftr. 3, I, linfs.

Edladen Zwingerftr. 32 mit anflogender ff. Asofinung ift per 1. Juff oder auch früher an vermietigen. Es wird der mit jett Weehlhandlung betrieben, doch eignet sich der eigen feiner fehr frequentien Agaa auch im jedes andere Gefchäft. Näheres beim Hansmann in der A. Etage.

Mandlem Geiftftrafte 17 Rieberlage, fofort ober fpater gu bern Daberes Weiftftrafe 52, Laben. (

Anders Gerittinge 25, 2000i. (v. 1800). (v.

Taden nebft Wohnung ver 1. Oft. gu berm. Steintven 51.

Dicht an ber Merieburgerstraße ist in einem Neuban per 1.10. eine helle Werffeat von ca. 240. zum, mit ober ohne Dampstraft, zu berniethen. Etwage Risinde wegen einrichtung fömen noch berückfichtigt werben. Gest. Ungebote miter H. 8829 an die Exped. b. 28a. erbeten.

Hochherrichaftl. Wohnung,
berterre, 8 beigdare Immer mit
reichilchen Bubehör, Bod, ichonen
Garten, Berebfeld, Bagenremite,
Anticherlube re. jam 1. Oftober au
vermiethen. Off. wirer L. p. 3948
an Rud. Woffe, Dier.

Wohnung, 2 St., Rammer, Rüche u Bub., 1. Juli zu bermiethen. Auch zum Abvermiethen geeignet. Näheres Königftraffe 25 im Laben.

Ede Beifffr. 15, Adler Apothefe einge, fein einger. Wohn., Band 311 geläftil. Zweden geig Biage, fein einger. Wohn. 4 Eind ein großer Laden iofver und ein großer Laden iofver lielben Wohning, 80 Thir Bartier. 19, p.r.

1 280hung, 300 % per anno, 1 bgl. 150 % per 1. Juli zu bermiethen Schmeerftrage 8.

Buchererite. 50, Stub., 2 Kant., Bub., ober 3 Stub., Kam., Bab u. Bub. per 1. Oft. (r

Langeffr. 19, 11. 5 Etnb., 2 Stam., Garienbennts., 1./10. an besiehen. (s

Selten günftig! Laden (2 Schaufenfter) H. Eltage im Mitchunfte unb nich ber Globioge Deffan's rene and aetremt, sum 1. auf gu vermiethen Rembrater 3. ch getrennt, sum 1. Juli gu bermiethen

Am Babuhof Magbeb Str. 9, große Batt-Bohn, ut. verfc. trod. Diebeilagerannen, Berffielle u.

Um Bahnhof Maadeburgerfir. D. frei gelegene, frembl. 2. Etage für 520. & per fof ob. fpater au bezieben. Nab. beim Dausmann. (s

Lindenstrafe 12. Eingetretener Umftande halber berrifdaftl. Etage, Breis 700 Mit., foforiob. fpater ju beg. Bu erfr. balelbft. fo

Dryanderftr. 20 Bart.= Wohnung, 3 St., R. u. Bub fofort ober ipater. Näheres 3 Tr. (

Hermannftr. 37 St., K., K. u. Bub. 3 Tr. für 135 Mt. zum 1. Juli an einzelne anständige Leute zu vermiethen. Näberes 1. Etage. an bermiethen.

1. Stage, 6 heizb. Zimmer, 2 R. und Zubehör, für 725 Mart per 1. Oft. zu vermiethen Laurentinsftrafte 15. Näheres parterre.

Medelstraße 3

Bobnung von 4 Bint, R., Speifet u. Bub., fofort ober fpater zu vermiethen.fr Sochberrichaftlich **28 of Millian**, eingerichtete 8 summer und Bubebör, ver 1. Inti er 311 vernitelben. Manguet, Berl. Delen, Vad. Colet. Näheres **281. F. Goetse**, Leidziger Straße 12. k. e.

Leipziger Str. 12

ist per 1. Ottober cr. die von Herrin Zahnugt der Körner bisher inne-aekakte bochherer Molyntutt, ichalitiche Humaren mit recht ledem Aubehör, anderwolf zu bernstelben. Räberes Leivslack Str. 12, k. r. (6

Binfagartenftraße 4. Die 2. Etage ift vom Ottober cr. ab zu vermiethen. Dlab. parterre. (s Medelftrafe 21 au bermiether

5 St., Ruche mit Spetfet. u. Bub., fogle ober fpater. Dah. baf. im Laben.

errich, 28 obn. m. Bab. 630 .4. 1./10. 3. vm 24 Thir .= Wohuma

einzelne Berfon per 1. Inli gu beri A. Hugo, Gr. Klaudftrafie. 28ohnungen

Brit Renterftrafie 8. (

Lafontaineftr. 21 ift die I. Ctage vom 1. Juli ab, be anch früher, ju berm. Mäh. ju eim Bureau Gr. Steinftrafe 19.

Micolniftr. 6 (Sandelpart) ein Laden mit Comtoir, Riederlagerännen und Siallung vom 1. Inli ab zu verm Rab. zu erfr. im Burcau Gr. Steinstratie 19. (s

Sine Rohnung, bestehend aus Stube, R., R. u. Bubehör, gu 150 Mt. au bermiethen. Off. eingureichen unter T. 8836 in ber Exped. b. Btg.

Hochherrsch. Woling. sti 9 Zim., Bad u. Garten, 1./7. 1./10. zu verm. Näh. Jägerplatz 7.

Magdeburger Strafe 52 Softwohunng, 2 St., 2 R., Rüche i Bubehör (Breis 240 M) p. 1. Juli b. 3 gu bermiethen.

Freundliche Parterre-Wohnung!!! bestehend ans 6 Zimmern, nebst 2 Kellern, schönem Garten und gleichzeltig Babehaus zur Be-nuchung, zum 1. Just für ben Veris von 650.4 zu vermielhen Magdeburger Str. 24, p.

Freundl. Wohnung, Sochpart., 2 gr. St., 1 R., 1 Bobent., Kiche, bel. Corribor, f: 270 Wft. per 1. Juli zu vm. Wörmliger Str. 11, I. (r

3wingerfte. 32, III., an fchönem, freien Blate, ift eine fehr angenehme Wohnung. 3 Stuben, 1 Kanmer, Kiche ec, unt verich. Corri-bor, fofort ober 1. Juli zu beziehen. Näheres baietoft.

Maje des Centralbahuhofs ift eine freundliche Wohnung 5 beigbar Bimmereb. mil Contor, preifin. 3. berm. (n Deligicherftr. 10. Näh. im Restaurant Wetb.11.Et.95 Thir.foi.beg. Leffingftr.10.(s X Laurentinsftr. 3, herrich. Eta... * beiteh. aus 6 beigh. gimmern und * Bubeh. Gartenbennt. 2c., zu berm * Breis 700 & p. a. Näh. bal, part

Forfterftr. 3 1. Ct. 5 beisb. 8. 1. Babefünbe, 2 R., R. 1. Bubehör, 1. Oftober zu berm.

Gr. Steinftr. 10, IV. Borber. frot. helle Wohn., St., 2 R. R. Baffert. 2c. 150 Wit. p. 1.7. su berm Räheres im Bankaefchäft.

Et., R., R. zc. an alt. ob. eing. Leute 165. K., 1. Juli gu berm. Frig Renterftr. 16

Allte Bromenade 12 herrichaftl. 2. Stage an ruhige einz Beute 1. Oftober zu vermiethen. Breis 850 . Bu melben part.

Blücherftr. 4 herrichaftl. Sochbarterre fofort ober fpäter zu vermiethen. Breis 1250 Mf. Näh. das. 1. Etage. (s

Alte Bromenade 12 berrichaitliche 1. Stage wegen 2 fegung bes fru. Der-Regierungsre Schult am 1. Oftober, auch frü zu vermiethen. Preis 900 Mt.

3wingerftr. 23 find in der 1. u. 3. Etage je eine Wohnung ju 500 u. 400 Mf. p. fofort ob. später zu vermiethen. Räheres beim hausmann dortfelbst

200 Tige, Georgitrage 2. Sandelftr. 35 1. Ct., 5 Bine., Bub Gart. p. 1. Oft gu vern. Dab, pt. (1

Wettiner Straße 2

ift nachftehener geben; gu berniethen: 3. Stude, Kommer, Rüche u. Bubehör, 1. Juli, Breis 180 Mark. W. Loesch. (r.

Bohnungen, bestehend aus: St., Rammer, Ruche, Boden-

fammer I., 30 Dermielhen Werfeburger Strafte 1915. (r Näheres bei Beren Villaret bafelbit oder Mansfelder Str. 48. Dovotheenstrafte 12 Wohnung, Stube, 2 Kammern, Küche u. Zub, er 1. Juli git berm. Zu erfragen Luguftaftrafte 11 im Laden. (1

Edmeerstr. 22, III.

Sofort zu vermiethen 4 Bimmer, Ruche, reichliches Bubehon

Medelfirafte 17, Wohnung III. Et 1. Juli zu beziehen, Breis 200 Mark Räheres 2 Treppen, rechts.

230hung Schulftrafte 7, 11. ruhige Leute.

Eine Wohnnng, 375 Mli., sum 1. Juli au bes. Willbliven 35.

Schwefichkestrasse 32 find ver 1. Ottober cr. Abohungen zu 300 und 315 Mart zu vermiethen. Räberes daselbst III. Etage sinks. (r

X Nobert Franzstr. 1
X 1/2 1. Ct., 260.4 fel at 12

Freundliche Bohunng, 3. Ctage, 2 Sinben, Riche, 3 Rammern, für 200 A per 1. Inli event. früher zu bermiethen Glauchaerstrafte 10. (e.

Um Güterbahnhof Nr. 1 find Wohningen, renovirt, gum Breife von 360 bis 580 Wft. per fogleich ober fpater an berm. (s

Pfälzerftraße 18 5 Stuben ober 4 Stuben, Ruche und Bubehör zu vermiethen.

Umitändehalber freundt. Wohnung, fechs Zimmer mit Balton u. reichlichem Zubehör, billig zu bermiethen Augustaftrafte 17, III.

Wohnung per 1. Otibr. ifir 450 A. 31 vermiethen Anterfrage 9.
Bart. Bohnung, 2 Schwen, 2 S., Rücke und alles übrige Anbehor, 311 vermiethen Böllberger Weg 4.

Berrichaftl. Wohnung, 5 beigb. Bim., 2 Kam., Kuche u. Bub. 1. Juli ober früher zu vermiethen Bernburgerftr. 7, 11. (s

Liebenauerftrage 12 Frdl. halbe II. Etage, 3 Stub., gr. Ram R. n. Bub., 1. Juli zu vermiethen.

Freudl. Wohnung für 65 Ehtr. per 1.7. au vermiethen Beefenerftr. 7. I. 2 ABohungen: Stube, Ruche und Bub., Borderh. part. 120 Mt., 2 Stub., Rammer, Ruche und Bubeh., 150 A an rub. Lente zu berm. Brunoswarte 4.

Georgitrafie 14, III. 5 Zimmer, Küche u. Zub, I. Juli 96 zu vermiethen, Breis 420 A. Näher. Wühltweg 20.

Wohnung zu 350, 320. 270 und 180 Mart verm. Berliner Str. 32, p

Bertichaftliche 2. Etage

Bernburger Str. 29 per 15. Mai eventl. 1. Juli zu ver-mieihen. Näheres Warftvlat 19. [r

Geth. 1. Etage 3 St., R., Sveifet. u. Schöne Wohn. für 156 A, v. einz. Lent 1. Juli z. bez. Manerftr. 16 a. d. Brom. Zu erfragen 1. Treppe.

St., St. u. St. an einzel. ftille Lente gu bermiethen Langeftrafie 14. 2 St, 2 R., R. u. Bub. fofort ober ipat. 3u berm., Stube, Ram., Ruche u. Bub. 3u bermielben Beefenerftr 20.

Alter Martt 24 Bobu., 400 .4, fof. Medelftr. 12, 2. Etage, 2 Stuben, Rammer, Rüche 1. Juli gu vermiethen. Al Wohn. 33 Thir. Al. Branhausfir. 3.

Sausmanns-Lohnung, 3 Tr., an ordenif Leute mit nicht zu viel Kindern 1. Juli zu verm. (Wohnung frei). Bu erfr. Thurmitr. 158. R. Reupich. Trodene Rellerwohnung ber 1. Juli an enfige Miether zu berm. Forfterftrafie 3. fe

Wilhelmftrage 2, II.

Diobl. Ring mit Rab. feb. Ging, an berm Elegant möblirtes Zimmer in. Rab. fol. ob. ipät. zu berm. an elnen älleren Herrn ohne Alnhang Forsterfte. 53, v.

Fein möblirte Wohnung billig gu bermiethen Charlotteuftr. 9, III. Gut möbl. St. m. Roft Leffingftr. 38 i. 2. Möbl. ABohn., ABohn. n. Schlafg., an 1 ob. 2 Berl., auf AB. Benfion, zu bnt. Niemeherstraße 17, III. I.

Möbl. Zimmer bei einzelnen Leutent Leffingftr. fof. zu berm. Gefl. Dff. u. L. 8832 an die Exped. d. Zig. erbeien.

Gazimmer, elegant möblirt, on vermiethen Cophienftrafie 17, II.

× Eleg. möbl. Wohn. zu verm. 3. mbl. Bim. m. Rab. Charlottenfir. 2, II. Fein mobl. Zimmer fofort ober Diobl. Bim. 15. bs. 3. v. Al. Brauhausitr.1. Mibl. 3 a Schlafft. 3. v. Dryanderftr. 22, 11. r. Frbl. Colafft. fof. Gr. Marferftr. 16. II

Auftändige Echlafftellen find fofort zu bermiethen Töpferblan 2. (r Rieine Stube als Schlaftielle zu vermiethen Bärgaffe 4, part. Anft. Schlaffielle offen Steinweg 4.

Unft. Schlaift. m. R. Zwingerftr. 29, III. Familienwohnung mit Gartenben. ob. Hinterveranda im Breise von 450 bis 550 Mt. für Lente imit Kindern gesucht. Ost. u. L. 8771 an die Exped. d. 8tg. Anftanbige Leute fuchen Wohnung im Breife bon 45 Thr. Off. unter G. 8828 an die Exped. b. Stg. erbeten.

Junge Leute mit 1 Minde juchen gun 1. Juli eine Hausmanns-Wohnung. Off, unter E. 8926 an die Exp. d. 3. erb. Alleinstehender Gerr sucht eleg. möbl. Wohnung in gulem Hause, Off. unter W. 8798 an die Exp. d. Big. erbeten.

Afnst. Frl. fucht für fosort flein, freundliches Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter R. 8832 an die Exp. d. Ita. erbeten.

Im familienpentionat bon fran Baftor Haase finden Töcker, die flackligt ausbühen wollen, lieben Unfnahme. Ungenehmes Deim. Industriedute n. Ethibergarten in nächlier Vide. Warther 30, III.

Bum 15. April b. 38 ein nicht gu innger, tüchtiger Buchhalter gelicht, der bereits felbfifindig gearbeilet bat. Offerten unter 986 H. an die Expe-bition dieser Beitung.

Berren und Damen, welche fich gegen hobe Brouffion mit bem Betrieb mir gebiegener Bicher ze, befassen wollen, werden um Vinfg, der Abreffen unter 989 L. an die Typeb. b. Big, gebeten.

Tidlige Zeichner weben fofort aux Ausbille angehommur. Berfonliche Methangen mit Referenzen im Augentein-Burean Mübling 25.

flotter Zeichner, für Maschinensabrit gesucht. Offerten mit Zengnißabideristen, Ge-hallsanipruch und Eintrittszeit unter 998 U. an die Exp. d. Zig. erbeten.

Ein guvertäffiger Burean-Bor-fieher fofort genicht. Nass, Rechsanwalt u. Rotar, Dettfiebt. (ar

Ginen orbentl. Barbiergehilfen fucht



Hilfslehrer

Paturwiffenschafter mit Facultas in Bhill mid Mathematik, Oberlehrer-sengnis ist wünschen Wertert, Schaft 1900 Mt. Begl. Leganscholderiten mit Jehenschaft hib tidleunische an Dern Siefter Dr. Dew is, bier einzulenden. Salzufen (Luve). 1. April 1896. Der Magistiert.

Stelle findet Jeder burch Bürcan "Itnion", Leipzia N., Eisenbahnstraße 11. (a (Man verl. v. Boitfarte Brosvett).

Beidner und Tithograph, 1. Kraft, in allen Manieren der Mer-cantilbranche betwandert, gleich füchtig in Entwurf, Zeichnung … Schriftgradur, dem an danternder Stellung gelegen lucht Engagement. Dieteten erb. unter M. 8833 an die Exped. d. Ita.

Tüchtine Metallformer u. Kernmader

grindit.
Dieker & Werneburg,
Thurmitrafie 123.

Suche für meine Reparaturverssatteten älteren Maschinenschoffer, welcher in Waschinens sowie Kesselsteiten erdaren ist, um sämmtliche bortonmenden Reparaturen selbs ansätteten gehomen. Offeren mit Lohnen willed und Wilhelm Otto.

Dastchinenbaueret u. Kristichmiede,

Mafchinenbauerei u. Reffelichmiebe, Miblhaufen i Thir. (ar

Arbeitsnachweis

der fandwirthschaftskammer

orte automittighafishammer Dalle ale, Martinite, 7 hat Etellen an vergeben für fosort an: Bolontaitverwahret oben gened. Bergätung, Defonomieeleven, Rand-wirthishafterinnen, Eithen der Danstrau, verb. v. led. Dofmeister, immen Dansburden für Alltergu, 8 ledige Anticker, Antichinnacu, 90 led. Hettler, Antichinnacu, 96 erber und Ochieniungen, Orisunacu, Dreitgerfamilien, verbeit, Pferder und Chieniungen, erbeit, Pferder und Chieniungen, vofiungen, Dreitgerfamilien, verbeit, smaen, Verscherfamilien, verheit. Pierderichte Cavon einer dhie Kinder), beid. Gutsiellundier, verh. Gartier, keb. Enlissionisier, Untersichveiser, Edweiserlehrburschen, beid. Odsientlüttenneitier, Kuh. n. Schweineilitterer. Edatmeister, beid. Buttersteil, eb. Schaffnechte, ko. Anttersteile, Sulfeinnen, viele Dienlimädofen sir's Land, Vielmunder. Bermittelung für Zestlenfundende Lostenfreil

Bed. 2Barter, Diener, Ruticher f. G. Niemann, Mausfelberftr. 12, I. Ein Mingofenbrenner per fofort gefucht B. Rottig, Biegeleten Sangerhaufen. (ar

Etgeiten Sangeyanten. (a.
Veltrer n. jüngere Kellmer jonie Schrlinge, Kildendreis für Solion, Buffeiters mit Gaulion, Kutschere, ditere und jüngere Sansdiener, Sanstineche für Unsiyann-Galiblie, mehrere Burschen fürben gute Stel-lung turch Friedrich Grosse, p. Leibziger Strafte 29, 1.

Unffeher=Gefuch.

Suche gum möglicht holortigen Austritt einen füchtigen, zwerlässigen Leutenmischer. Stellung dauernd, bober Lohn. Offerten unter G. 101 postlagernd Biendorf in Anhalt.

Einen verheiratheten Schäfer sucht zum 25. Mai ober 1. Juni Domaine Dornburg ale. (ad

Ginige tiichtige Dreher fof. gel. Nienburger Gijengießeret und far Malchinenfabrit, Nienburg a/S. Schneidergef.a. Woche gei Rubgaffelo,III.

Tüchtige Maichinenichloffer fiellen ein Baul Feller & Co., Maich-Fabrit, Streiberfraße 35/36.

Streibertruge 35,36.
Tücht, Keliner für Nest, sol, gelucht, träft. Dausdiener besort gefucht, so. Errich, Alle Kromenade 20, II. Ein junger Mann incht Setlung als Dotestuitsdeer. Preise zu richten an P. Inlanck, Derringen (Delme). (a.

Melterer, alleinstehenber, noch tilliger Mann sucht sofort Bertrauensfiellung. Schriftste Arbeiten bevorzugt.
Offerten unter 1000 W. an die Expesbition biefer Zeitung erbeten.

Gin verheiratheter Schafer fucht fofort Stelle. Rarl Bogel, Grodftebt bei Dieberichmon

Tavezier:Lehrling fiellt fofort ein (gegen Kofigeld) Alb. Wiifiching, Tavezier u. Decorat., Brinoswarte 20, 1 Tr.

Lehrling

wird für ein Binunergeschäft gesucht. Bu melben Liebennuerftr. 2. (r Ginen Lehrling fucht Richard

intreten. Osc. Breitter, (s Gravier-Auftalt, &l. Steinftr. 4. 1 Sausburiche für Sotel, 3 Reffneriehrlinge fofort gefucht. K. Landmann, Leipziger Str. 88.

Ein fraftiger Sausburiche findet Stelle Gr. Braubausfir. 20. (r

Einen Arbeiteburichen fucht E. Strofer, Barg 30.

15 jahr. Buriche bom Lande fucht Stelle als hausburiche. Bu erfragen Taubenftrage 19, p. r.

Suche solore und höfer:

Lande in Etablivirthisasterinien, Scholarimen, Stadenantells, Societinien, Südenantells, Societinien, Südenantells, Societinien, Südenmade, Südenantells, Sudenantells, Sudenantells, Südenantells, Südenantel

Fran A. Kühn, RI. Mridiftr. 6.

Alf Berlauferin flotte junge Dame, Bife. Fortana, Gr. Urichfte. 53. Wehrere ffichtige Berfauferinnen, in der Bubtranche erfahren, inchen per folger toder bister in der Bugbranche erfahren, suchen per sosort oder später Schneider & Saafe. fr

Tüchtige erste Buharbeiterinnen bei bohem Salatr per josort oder später gesucht Schneider & Saafe. (r

Butmacherin fürs Saus gefucht.

Junge Mädden

en die st. Damenschneiberei, Schultt-ien, Meaahnehmen aründlich erlernen Fr. Lewin, Gelfistraße 15, I. (r Auft. Mädchen f. d. Schneidern gründl. erlernen Bernburgerftr. 3, Seitenfl. 2Tr. Ruchin für junges Ehepaar, Saus-Rüchen- u. Stubenmabch. find. fof u. fp. g. St. d. Fr. Klar, Geifistr. 3.

Ein ordentl. Maddenv. außerf. wird fofort gelucht. C. Sindorf, Bofiftr. 1 Tilcht. Saus- u. Rindermädchen u. ein Buriche gef. Bu erfr. Unterberg 4, II.

Wirthichafterin für tleinen Sans-halt fofort gefiecht. (t. S. Strick, Allte Bromenabe 20, II.

Wärterin, eine Arbitenate 20, it.
Wärterinnen f. Brivat-Affege aub Mädden als Byärterin, John O Thir, Zfleiber jeb, Jahr, fucht (s G. Niemann, Mansfelber Str. 12, I.

60 Dien, Interes est. 3ahr, undit is G. Niemann, Wansischer Str. 12, 1.
Sinche is Stille, 3 wert. Noch, 3 Kmbergärtneriment, 4.11. U. 5. ienne Enden, 3 Januari, 4 Madden, verte Madden, et eins. Jones, 4 Madden, verte Madden, et eins. Jones, 4 Madden, verte Goden fömmer, eins. Derrich, Stade in Ambairth, indet Fran Teacer, Beckerstof 9, 1.
20 jähr. Madden indei 15. d. Midden inder Hand Schrift, monattisch 50. 4, Midden interblodisterin. Einbenmidden mach Leipzig, 2 Krudskäddinnen, Dame für Echiefsladen in ein Bad geliecht. Ertelle indet sam 15. Verti füngeres Mädden mit jährigem Benguß. Fran Neichert, Leinzager Str. 34. In. Eingang um die Ede.

Ber 1. Neil Stinderfräulein mit auten Benguissen abei Exped. D. 3la. erbeten.

Sunde 3, 15. Wal. erbetten.

Suche 3. 15. Mai, eventt. auch früher, fehr fanbere und auch in der feinen Rüche leiftungöfähige

20m 240–300 Mart. (ad Frau Julius Blancke, Merfebrug, Billa Blancke, Södinuen, Gilla Blancke, Rödinuen, Gilmennäben, Möden itz alle Arbeiten werben gelicht und nachgewielen durch Pauline Fleckinger, Mannischeftraße 5. (r

Gin älteres, bessers Lindermöten ber mit guten Zeugnissen wird dum 1. Mai und auswarts geluckt. Räheres Landwehrstr. 25, 2 Tr. Vormittags.

Bormittags.

Such 2000 15. April für mein drei-isditags Adherchen ein jüngeres, ulcht ganz merfohrenes Kinderundocken tür den ganzen Tag, das kloends nach Jaufe gehr.

Kriete, Henricktenstr. 28, d.

Duche für meine Gostruritit. 28, d.

Duche für meine Gostruritsschaft, für
fot, ob. hölter ein Heibigee, ordenis,
n. folides Mächgen bon angesehnen Hendern, weiters dem Gost. Directen mit Angade des Alliers mit Gelatis-ansyride, mösl. miter Belfügung einer Botogauphige erbitte miter U. 8817 an die Exped. d. 314.

2 junge Madhen für leichte Arbeiten gefucht Echillerftrafte 57, part. (e

Gejucht josert n. höter 8 berf. Söchin. 1 Jungfer f. aröll. Sond. auch Richens. Bold in U. Jimmer-mäden gej. del. fir. Rödzscher, Dienrinöftr. 13. Ert Grafeweg. Umme jucht daselbit for. Stelle. (s

Unftändiges, sauberes, nicht zu junge Mädchen wird zum 1. Juni gesich Udr. u. J. 8830 i. d. Exp. d. 8tg. abzugeben

Ein fehr wirthichaftl., gebild. j. Madech. I. ver kald Stelle als Stilge od. bergleich, Self. iftg. devnand. in Aliche in. Janis in. leitete fcon feineren größeren Sonishalt. Salle betorgant. Gute Referensen. Offerten erbitte an Serni A. Meinz, Förberfielt bei Magbeburg, Marlens-itraße 136.

20 j. Mdd. f.St. Gr. Ballitr. 2. Fifchma Diabchen f. Reftaur. fucht 15. Upril St. Frau Derrmann, Rathhansftrage 2.

Sinde per solort ober hölter eine Stelle sir meine Isjährha Tochter an Ertelle sir meine Isjährha Tochter am Greenmag des Kordens und ber Wolfereit auf einem größeren Gute, wo sich selbige ebentrell auch freikenne num. Bitte Offerten unter 900 M. an die Greibtin. befer Jettung am Beiterbesörberung eingeleiben. (an Weisenbergebeitsberung eingeleiben.

Junges Mädden, 18 Jahr, im Koden erfahren luch Stelle als Stüge ber Dausfran. Familienaufchus er-wünsicht Werthe Off. an E. Villev, Arteen, Herrenftraße 193 erbeten. (ar

Subjust 19 Aufund inter C. 2.

Gebtbeitungshafer beah. meh im Bramisspielisten eine Uramisspielisten auch im Bramisspielisten auch interesten interesten Sadren ab eine figur in Sadren interesten ind einet ist im Kaufman, ander interesten inte

Ressettig.
Ressettigt.
Ressett

Büderei fofort in fl. Stadt ober gr. Dorfe 511 pachten acfincht. Offerten mit Breis sub E. r. 50622 an Nubolf Mosse, hier.

Herrid. Halls in Borgart. Solling gr. Solling gr. Sintergeb, in schönfter Lage (Chunt., Clinit.) vecištv. 311 verfanten. H. m.t. P. o. 4142 an R. Wroffe, bier. (s

Grundflüchverkauf.

Rich. Fuss, Salle a/C.,

Am Gülerbahnhof belegenes Grundfilde mit Gleis-Aufoft. ift miter günftigen Bebingungen su verfanfen eb. gu verbachten. Angebot miter L. p. 3806 bef. And. Motfe, Salte a/S. (e

12,000 MIK. tverben auf ein Hausgrundflidt aur 1. ficheren Stelle gesucht. Offerten anter C. r. 4107 bef. Rudolf Mosse, Salle. (8

Größerer Gelbichrant gebrauchter Gelbichrant ift an beraufen. Austunft ertb. Bludolf Moffe, Salle. (4

Reflettan

Annahme RUDOLF MOSSE

Berniprecher 161. - Ummterbrochen von 8-8 geöffnet.

Umfaß 600 ll jöhrlich, den einer Branerei in Salle ale, an bergeben. Am Lefthungsfähige Witthe in mittleren zohren, mit nachweislich 6000 Wart Bermögen, wollen fic dunter Ungabe blöweiger Ehülfelet schelltlich meiben sub E, b. 50647 bet Undolf Worlfe, Jalle ale. (s

Villa-Verkauf.

Nene herricafilich einger, Billa jum Alfeinbewohnen ober fint 2 familien, mit 15 beighoren Rimmern und 600 gm gr. Garten, mit bertichter Ausflei, it fur 36,000 Wart an bertanfen. Officten unter L. g. 4019 beförbert Rudolf Molfe, halle. (6

mit Wohnhaus, 200 qm gr. Hof mit Einfahrt, Werkstatt, grüsseren Stallungen, gertaunigen Böden u. zwei Kellern, will ich preis-werth verkaufen oder vermiethen. Wegen Besichtigung und Preis zu wenden an Alfred Lutze, Alte Promenade 10, H. (s

Großer Speicher, Niederlags und Bertifattraume mit Bahngleis Aufdluf fofort ober twäter au bermiethen. Off.

Mein Grundstück Fischerplan

Reflaurant in Bierpadit,

3. Mäbchen lucht Stelle ohne Gehalt, bess. Ainbermäbchen u. niehr. ält. u. jüng. Mäbchen von angerhalb inchen Stelle Röchin b. bob Gehalt, Rochiebrling erb. St. b. Fran Domfe, Schneerstr. 4. II.

Gin afteres Madden fucht St. t best. Haushalt 3. selbist. Führung. Wirthich., in seiner Nüche perf., besteinpf. steben 3. Seite. Werthe Abr. erb. K.R. 882. Invalidendant Leipzig.

u.K.R. 882_Audolivendant Leivzig."

Ein Landwirth, 29 Jahre alf, folider und guter Charafter, und guter Charafter, und guter Charafter, und Art, wündigt in citien Gallof der beitere Refauxant einzuherteilten.

Giff. Unredictungen (nicht anonym)erbittet unter Lynikoteuma frengiere Rerfalvierenheit (ar Rod. Könnecke, Giffen in And.

Heiraths=Gefuch.

Wiltver, 28 Jahre, Gelchaftsman fucht auf diesem Wege die Bekanntscha einer Dame mit etwas Bernidge Offerten mit Khotographse bitte unt F. 8827 in der Exp. d. Ikg. niederzusege

Aleiteres, ordentliches Mädchen wünscht fich zu berheitralben; leibiges ilt untermögende Jackobs wänschen sich bermögende Damen zu berheitrathen. Rüheres durch Fran Albers, Er. Ulrichste 58. (s.

Möbelholitur.

mit geringer Dube Möbel wie nen auf-aupoliren, empfiehlt M. Waltsgott.

Banftellen an ber Reit-ftraffe, Halle Finr, unter gunftigen Bebingungen an verfaufen, eb.

Salleiche Finr, unter günftigen Bedingungen an verkaufen, eb. Gewährung einer 2. Hyppothet. Offerten unter B. r. 3869 bejörd. Rud. Mosse, Halle. (s

A.5.00 od., 16,500 Mf. islovet oder päter au leiben seincht. Off. unter L. a. 2845 bet. Blud. Wolfe, Salle. (s. Wolfe, Salle.) (s. Wolfe, Salle.)

Erbsenschälerei und Graupen-

fabrif in Defterreich fucht

Werkführer.

Patitige sub N. 6332 befördert Rud. Wieffe, Wien. (28 illuer) Pauf mann, (28 illuer) Pauf mann, (28 illuer) Patitight wieder zu heitraffen. Sterauf refleitreude Damen wolfen vertrannsvolf, gegen firengie Dis-retion, tipe for, miter Z. i. 4148 bei Rud. Wolffe, bler, niederzuf.

17. Grafeiveg 17. Bang reife Auhfaje, vorzüglich im eschin., à Schoet 1,80. B. Starfe.

Halle a. S. Brilderstr. Telephon No. 151

Trothaa/S. bei Hrn. H. Brandt, Giebichenstein bei Herren Ed. Beyer & Sohn. (ad Saatkartoffeln.

Cigarrillos. Suchieine Cigarvillos, elegant rpact in Kilicken & 20 Silict empficht i 100 Etc. 3,60 Mt. frc. Nachn. C. I-1zer, Verlin N. 20, Babltt. 45/46. (ad

500,000 njähr. tiefern Bflanzen glebt ab, Tau-nb 1,00 Mart. Bouch bei Vitterfelb. Jentich, Förster. (ar

OgnaG Deutschen Gunts Löwenwarfer & Co Commandit-Gesellsch.zu Göln

zu Mk.2,- Mk.2,50 Mk.3,- Mk.3,50.

pr. Flasche käuflich in

friifiblane, Nete, Saronia u. versichiebene andere Gorten, beigg. ff. Speifekartoffeln empfiehlt O. Heller, Steinweg 32.

Arp's Pepsin-Bittern, Kiel.

Geotalität, prämirt gesetzlich geschützt; prämirt 1888 Triest, 1888, 9 Melbourne, 1889 Coin und Paris goldene Medaille; ist das feinste däts-tische Geaussmittel und uster hestindiger Controlle versieder Chemiker; vorrättig in jeder ser sern kestäarartion und Handlung.

epsin.

Arp's Pepsin-Wein prämiirt Celn und Paris, goldene daille, ist bei Sodbrennen, Dyspe otc. von unbedingtem Erfolg.

Feinste Holsteiner Meiereibutter

versenbet in Bostfittchen von netto 8½ Bib. à . 10.20 franco (ad Fordan b/Sternp. J. P. Callsen.

Meinen Honig
offeriet die Schule zu Oppin.

Barantirt reines Hoggenbrot von felbstgemahlenem Roggen, groß wohlschneckend, empfiehlt Carl Koch, Herrenstr. 1.

ff. Raturtafelbutter, 81/2 Bfd. 81/2 M frei Nachn. verfend B. 3. Seeba, Marienhafe (Oftfriest

Eier, à Mdl. 65 Pf., Enfelbutter, gigened product,

Dampimolferei Werfeburg, Salle a/S., Große Ulrichstraße 32.

Sinie as., Groge intendence of the control of the c

Familien-Nadridten.

Familien-Nachrichten.
Beerlobt: Johanna Löhner u. Dr. ph.
Johannes Wunderlich (Leinzig); Ennma
Gefladen); Harn, Sachet u. Joech
beriger Cart Brächtel (Verlin); Speine Lieger Cart Brächtel (Verlin); Speine Monachen Danis George (Berlin); Freificaulein Wariamne de Nortgen de Brun-Beitunant Derlof a. Bischan de Wein-Beitunant Derlof a. Bischan de (Grichstof u. Berlin).

Bermählet Mealphamalial Lefter Ostar Gublinann u. Lifa Lomas (Barmsbort, Bez. Lelpig); Regler-Miessow Bernellich (Brichen der Wariam der Bernellich (Brichen der Wariam der Bernellich (Brichen der Winstan u. Bertin).

Georgia der Bernellich (Brichen der Winstan u. Bertin).

Geboren Ein Sohn: Dru. Mittellich (Words bauten); Jru. Dr. die, Gehiere (Freiburg t. B.); Svu. Rechtsamual Giltron (Danisja). — Eine Zocher: Jru. Dr. Martin Bloch (Bertin); Svu. Rechtsamualt Dr. Geignte Nobenloch (Wangtan und Dr. Geignte Nobenloch (Breiburg). Svu. Mittellich (Brichen); Svu. Rechtsamualt Dr. Geignte Nobenloch (Breiburg). Svu. Mittellich (Breiburg). Gentorben: Svoesson Dr. Bernbard Bestorben: Svoesson Dr. Bernbard Breiburghan.

Stoch schularin a find f.

In elnem Avein-Beitanrant wie den in bedigen Anter Stock (Minesider (Archive)) aus guter Kamilie, wie des des in bach des aus guter Kamilie, wie des des in bach des feiners Kickes de creuner, gelucht. Somora wird nichtverlangt, dagegen Berpflichung, sich allen vortommenden Arbeiten der Kickes au metrziehen. Soft mid Hogafs frei im Homife. Differten miet C. d. 4133 besieder Stock (Somona) aus Gediffer (Godineberg); Siffit Sechnungskraft des Kriekes (Soldsom); Kall Kechmungskraft des Gediffert (Godineberg); Siffits dem Grafin Seuriette von und aus Egolofficia (Artifiteu).

Aleftere, gustituirte Frandatein Binmer an älteren Beamten ob. Mentier, ohne Anhang, adauge-ben. Dehnfs weiteren tleberein-tommens, bitte Abressen miter Lg. 3000 bei Undolf Wosse, date abangeben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn;de;gbv;3;1-848334-18960409042/fragment/page=0004

